



Sehr geehrte Frau Sprotte,

heute erhalten Sie die aktuelle Ausgabe des DFC Newsletters vom 28. April 2016. Lesen Sie folgende TOP-Themen:

- [Philips SpeechAir – Eine neue Dimension der mobilen Diktataufzeichnung](#)
- [IHE Europe Connectathon – "Structured Reporting" Software besteht Interoperabilitätstest](#)
- [97. Deutscher Röntgenkongress in Leipzig – Besuchen Sie uns in Halle 2, Stand C16](#)
- [ISO 9001:2008 – Erfolgreiche Auditierung der DFC-SYSTEMS GmbH](#)

Kommentare und Anregungen zu unserem Newsletter nehmen wir gerne entgegen.

Nun wünschen wir Ihnen viel Spaß beim Lesen des aktuellen DFC-Newsletters!

Philips SpeechAir – Eine neue Dimension der mobilen Diktataufzeichnung

Jede Zeit hat ihre Mittel. Philips, seit mehr als 60 Jahren Innovationsführer in der Diktiertechnologie, hat mit dem im April zur conhIT vorgestellten SpeechAir-Diktiergerät einen völlig neuen technologischen Ansatz geschaffen, der die Vorteile eines Smartphones mit der Funktionsweise eines professionellen Diktiergerätes verbindet.

Das Philips SpeechAir ist ein Android-basiertes Touchscreen-Gerät mit allen Funktionen, die für den professionellen Diktierer essentiell sind:

- Funktionstaste und Lautsprecher zur perfekten Audioaufnahme
- Dezidierte Mikrofone
- Schiebeschalter
- WLAN- und Bluetooth-Konnektivität
- Integrierte Spracherkennung
- uvm.



IHE Europe Connectathon – "Structured Reporting" Software besteht Interoperabilitätstest

Vom 11. – 15. April fand der diesjährige Europäische IHE Connectathon in Bochum mit vielen teilnehmenden Firmen statt. DFC-SYSTEMS präsentierte erfolgreich die IHE-Kompatibilität seiner Lösung MRRE (Mainz Radiology Reporting Engine) für die Strukturierte Befundung mit den Profilen "Report Creator" und "Report Template Manager".



IHE (Integrating the Healthcare Enterprise) ist eine weltweite Initiative, die Healthcare IT-Systemnutzern und -anbietern eine gemeinsame Plattform bietet, um die Fähigkeit der reibungslosen Zusammenarbeit der Systeme untereinander unter Beweis zu stellen.

Strukturierte Befundung in der Radiologie – Mainz Radiology Reporting Engine (MRRE)

Der radiologische Befund ist das wesentliche Ergebnis der radiologischen Disziplin. Damit die Befunde von einer hohen und möglichst auch gleichbleibenden Qualität sind, ist eine Struktur erforderlich, an der sich die Ärzte orientieren können und die die Qualität sicherstellt. Dieser Ansatz wurde von der IHE-Initiative aufgegriffen und im Jahr 2013 ein Profil entwickelt, das definiert, wie entsprechende Befund-Templates geschrieben und innerhalb der Informationssysteme eingesetzt werden sollen.

In der Klinik und Poliklinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie der Universitätsmedizin Mainz wird bereits mit den strukturierten Templates befundet. Die Universitätsmedizin Mainz hat nicht nur beschlossen, nach diesem Standard zu befunden, sie hat auch die hierfür passende Softwareumgebung (MRRE – Mainz Radiology Reporting Engine) geschaffen, um die Templates in die tägliche Routine des Krankenhauses einfließen zu lassen.

"Meine persönliche Erfahrung als Radiologe", erklärt Dr. Daniel Pinto dos Santos, der Anfang 2014 in Mainz begann, an der digitalen Einbindung der strukturierten Befundung zu arbeiten, "ist zum Beispiel, dass noch zu viele Telefonate wegen Rückfragen zu Befunden geführt werden, weil evtl. Details fehlen. Wenn wir nun dieses Detail schon im Template vorgeben, ist sichergestellt, dass der strukturierte Befund von besserer Qualität ist und das Verfassen von Befunden schneller erfolgt." Pinto und seine Arbeitsgruppe haben ihr Web-basiertes strukturiertes Befundungsformular aus dem Klinik-PACS im Untersuchungskontext aufrufbar gemacht. Der Radiologe kann nach Auswahl der richtigen Befundvorlage, wie zum Beispiel "Thorax- CT", sofort damit beginnen, den Befund zu verfassen, welcher dann im PACS als DICOM-PDF gespeichert und angezeigt oder über eine Schnittstelle an das RIS zurückgesendet werden kann. In Zusammenarbeit mit DFC-SYSTEMS wurde die Spracherkennung in das Befundmodul umgesetzt. Mit der Spracherkennungssoftware von DFC ist nicht nur die Spracherkennung innerhalb der Befund-Templates möglich, sondern auch die sprachgesteuerte Navigation innerhalb der Templates. DFC-SYSTEMS ist zugleich auch der Vertriebs- und Implementierungspartner der Mainzer Lösung (MRRE) für die Strukturierte Befundung.

Weitere Informationen finden Sie in unserem [Produktdatenblatt "Strukturierte Befundung in der Radiologie"](#).

Vertrieb, Installation und Service über:

DFC-SYSTEMS GmbH
Herrn Dennis Feiler
Einsteinring 41-43, 85609 Aschheim b. München
Tel.: +49 (0)89 461 487-0
Email: dennis.feiler@dfcsystems.de

Weitere Informationen zur Strukturierten Befundung in der täglichen Routine erhalten Sie auch von:

Herrn Dr. Daniel Pinto dos Santos
Klinik und Poliklinik für Diagnostische und
Interventionelle Radiologie der Universitätsmedizin Mainz
Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz
Tel.: +49 (0)6131 17-2019
Email: daniel.pinto_dos_santos@unimedizin-mainz.de

97. Deutscher Röntgenkongress in Leipzig – Besuchen Sie uns

Besuchen Sie DFC-SYSTEMS vom 4. bis 7. Mai 2016 auf unserem Stand C16, Halle 2!



Wir laden Sie herzlich ein, sich auf unserem Messestand über die aktuellen Neuheiten unserer IT-Lösungen für die Radiologie zu informieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf unserem Stand C16 in Halle 2.

Was erwartet Sie bei uns?

- Automatische Dienst- und Personalplanung für die Radiologie mit der Software momentum
Erstellen Sie Ihre Dienstpläne in wenigen Minuten statt Tagen!
- Spracherkennung und Digitales Diktat-Management für die Klinik und Praxis
Reduzieren Sie Ihre Kosten, mit bloßen Worten! Workflow- und Prozessoptimierung in der Radiologie mit Spracherkennungs-Lösungen von DFC-SYSTEMS.
- "Structured Reporting" in der Radiologie mit Spracherkennung
Lernen Sie unsere Software zur strukturierten Befunderstellung in der Radiologie kennen.
- Philips SpeechAir – Die nächste Generation der Diktiergeräte
Nutzen Sie den Vorteil eines Smartphones mit der Funktionsweise eines Diktiergerätes.

Sehen Sie auch den Film zu unseren Lösungen für Digitales Diktatmanagement und Spracherkennung:
[Film DFC-Sprachlösungen](#)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? www.dfcsystems.de

Gerne können Sie vorab einen Termin für ein persönliches Gespräch mit unserem Fachpersonal vereinbaren.

Telefon: +49 89 461487-0 oder Email an: susanne.mack@dfcsystems.de

ISO 9001:2008 – Erfolgreiche Auditierung der DFC-SYSTEMS GmbH

Das bei DFC-SYSTEMS im vergangenen Jahr implementierte Qualitätsmanagementsystem hat am

15. und 16.12.2015 das Erstaudit durch die DEKRA in Übereinstimmung mit der Norm DIN EN ISO 9001:2008 erfolgreich bestanden.



Im Ergebnis dieses Audits bestätigt uns die DEKRA die vollständige Umsetzung der Anforderungen an unser Qualitätsmanagementsystem und deren in der Praxis nachgewiesene Wirksamkeit.

Das Zertifikat ist gültig für alle Geschäftsbereiche der DFC-SYSTEMS GmbH. Wir sehen dies als wesentliches Element der auf die Zufriedenheit unserer Kunden ausgerichteten Unternehmensphilosophie und als wichtigen Bestandteil der Kontinuität und Nachhaltigkeit der Entwicklung unseres Unternehmens.

Für weitere Fragen zu unserem Qualitätsmanagement steht Ihnen unsere Qualitätsmanagement-Beauftragte (QMB) Frau Susanne Mack gerne zur Verfügung:

Telefon: +49 89 461487-129 oder Email an: susanne.mack@dfcsystems.de

DFC-SYSTEMS GmbH

Zentrale München
Niederlassung Hannover

Einsteinring 41-43
Marienstraße 18

D-85609 Aschheim b. München
D-30171 Hannover

Tel.: +49 89 46 14 87-0
Tel.: +49 89 46 14 87-0

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn hier [abbestellen](#).

[Impressum](#)